

Inhalt

Einleitung	7
1 Die Frage nach einem „New New Hollywood“	13
2 Die Entwürfe des Körperlichen	21
2.1 Die Körper des Melodramas	21
2.2 Spielarten leiblicher Katharsis in MAGNOLIA	25
2.3 Ein organischer Film – Körper und Identität in 21 GRAMS	47
2.4 Das Wesen des Menschen – Zum Verhältnis von Körper und Geist in SOLARIS	65
3 Die Entwürfe des Räumlichen	77
3.1 Zum Konzept des Bildraumes	77
3.2 Der Raum der Empfindung – Metapher, Maskerade und MAGNOLIA	79
3.3 Niemandsländer? „Beliebige Räume“ in 21 GRAMS	91
3.4 Das Rot, das Blau, die Begegnung – Modulationen der Verschmelzung und Trennung in SOLARIS	99
4 Die Entwürfe des Zeitlichen	107
4.1 Modi der Zeitdehnung in MAGNOLIA	107
4.2 „Wir haben mit der Vergangenheit abgeschlossen, aber die Vergangenheit nicht mit uns“ – Vertikale Zeit in MAGNOLIA	119
4.3 „Das Leben geht nicht einfach weiter“ – Zirkuläre Zeitlichkeiten in 21 GRAMS	127
4.4 Einundzwanzig Gramm Ewigkeit – Zur reinen Gegenwärtigkeit	133
4.5 Zeitstilllegung, Zeitschleifen und eine Zeitkapsel der	

Ungleichzeitigkeit in SOLARIS	139
Schluss	151
Literaturverzeichnis	161
Filmverzeichnis	173